Helaba

Im Fokus: Credits

03. April 2023

EUR Corporate Bonds: Primärmarkt Q1 2023

Rückfall in den Krisenmodus bleibt vorübergehend

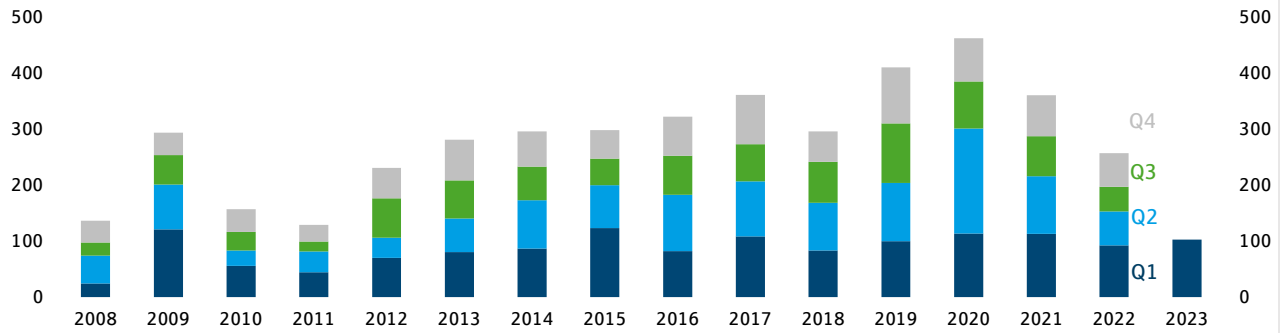


Ulrich Kirschner, CFA
Senior Analyst
T 069/91 32-28 39

Nach einem starken Jahresauftakt in den ersten zwei Monaten des Jahres ist die Emissionstätigkeit am Primärmarkt für EUR Corporate Bonds Mitte März regelrecht eingebrochen. Ursache hierfür dürften nicht zuletzt die jüngsten Verwerfungen im Bankensektor gewesen sein. Allerdings konnte sich die Marktdynamik in der letzten Woche des Quartals merklich erholen. In der Summe übertraf das Platzierungsvolumen in Q1 mit 102 Mrd. EUR das Ergebnis von Q1 2022 um 10 Mrd. EUR. Insbesondere der unverändert vorhandene Investitionsbedarf der Unternehmen in Digitalisierung, nachhaltigere Wirtschaftsprozesse und stärker diversifizierte Lieferketten dürfte zu einer weiteren Erholung der Marktaktivität beitragen. Wir rechnen daher weiterhin damit, dass das Emissionsvolumen 2023 die Vorjahresmarke von 250 Mrd. EUR deutlich übertreffen wird.

Q1 Volumen übertrifft Niveau des Vorjahres

EUR Corporate Bonds*: Emissionsvolumen in Mrd. EUR



*Emissionen mit einem Mindestvolumen von 50 Mio. EUR
Quellen: Bloomberg, bondradar, Helaba Research & Advisory

Kleinere Benchmark-Bonds ähnlich dominierend wie 2022 – ESG-Marktanteil nahe Rekordniveau

Einzelbonds mit einem Benchmark-Volumen von unter 1 Mrd. EUR waren auch im Auftaktquartal äußerst beliebt. Sie vereinten mehr als zwei Drittel des Marktvolumens auf sich. Erstmals seit vier Quartalen wurden wieder Tranchen mit einer Größe von mehr als 1,5 Mrd. EUR begeben (ENI 2 Mrd. EUR). Im Durchschnitt war das Emissionsvolumen der einzelnen Bonds mit rund 600 Mio. EUR deutlich höher als im Jahresverlauf 2022. Die größten Gesamtplatzierungen wurden von IBM (4,25 Mrd. EUR in vier Tranchen) bzw. Engie (2,75 Mrd. EUR in drei Tranchen) begeben. Nachhaltige Finanzierungen erreichten mit einem Marktanteil von fast 40% nahezu den Spitzenwert aus Q1 2021. Nach wie vor wurden die meisten Titel als Green Bonds emittiert.

Versorger bleiben in der Pole Position – Französische Firmen stärkste Emittentengruppe nach Ländern

Auch 2023 scheinen insbesondere die Versorger einen erhöhten Liquiditätsbedarf zu haben. In Q1 wurde jeder vierte Euro von diesen Unternehmen begeben. Zudem kamen auch die meisten Transaktionen (37) aus der Branche. Mit weitem Abstand folgten die Industrieunternehmen mit einem Marktanteil von 15% in 35 Platzierungen.

Außereuropäische Emittenten waren in den ersten drei Monaten des Jahres mit 21 % der Emissionssummen wieder etwas stärker präsent (Gesamtjahr 2022: 14 %). Das höchste Platzierungsvolumen nach Ländern wurde mit 18 Mrd. EUR bzw. 18 % von französischen Adressen begeben.

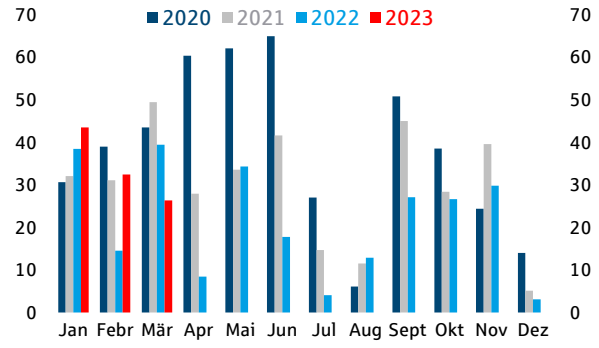
Nachrang-Titel etwas mehr gefragt – höchste Emissionsaktivität im Laufzeitenband 5 bis 7 Jahre

Nachrang-Anleihen waren mit einem Marktanteil von 7 % etwas beliebter als im Vorjahr (5%). Das Engagement von Investmentgrade-Unternehmen blieb unverändert hoch. Sie vereinten über 80 % des Marktes auf sich. Jeder zweite Euro kam von Unternehmen der ‚BBB'-Ratingklassen. Lange Laufzeiten sowie Perpetuals waren deutlich gefragter als noch 2022. Die meisten Bonds wurden jedoch im Laufzeitband von 5 bis 7 Jahren begeben. Der Anteil von variabel verzinslichen Titeln (ohne Hybridanleihen) lag bei 5 %.

Chartbook: EUR Corporate Bonds-Emissionen

Aktivitätsabfall im März

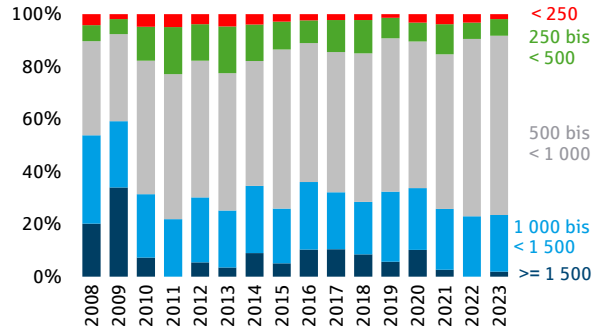
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen in Mrd. EUR



Quellen: Bloomberg, bondradar, Helaba Research & Advisory

Kleine Benchmark-Bonds sehr gefragt

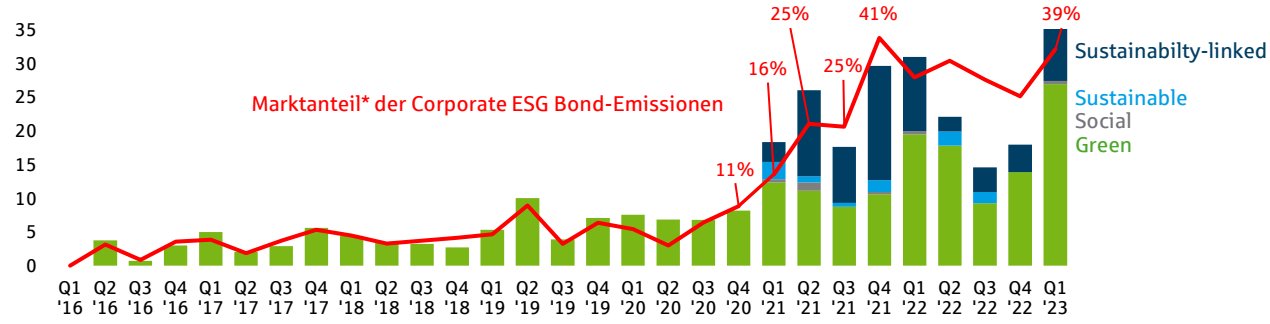
EUR Corporate Bonds: Emissionen nach Emissionsgröße in Mio. EUR



Quellen: Bloomberg, bondradar, Helaba Research & Advisory

Anteil der Anleihen mit Nachhaltigkeitskomponente nahe Rekord

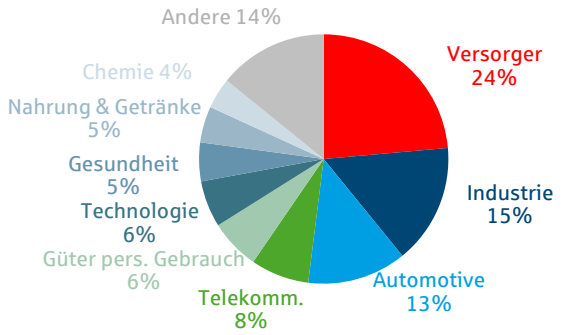
Corporate ESG Bond-Emissionen* in Mrd. EUR



*Seit Q1 2021 inklusive Sustainable, Social, Sustainability-linked Bonds.
Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Versorger weiterhin führend beim Volumen …

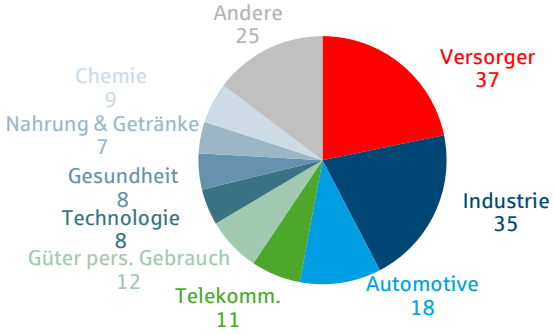
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Sektoren, Q1 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

… und bei der Anzahl

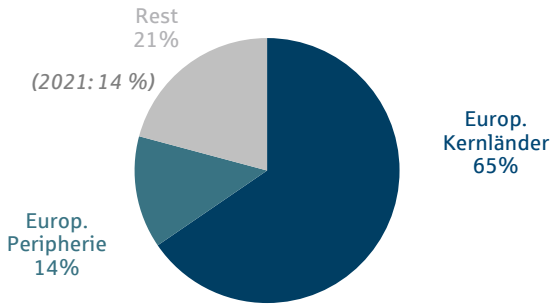
EUR Corporate Bonds: Zahl der Emissionen nach Sektoren, Q1 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Außereuropäische Adressen stärker engagiert

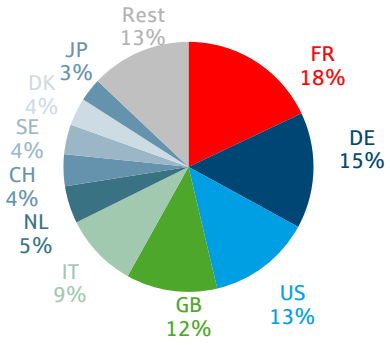
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Regionen, Q1 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Französische Adressen mit größtem Marktanteil

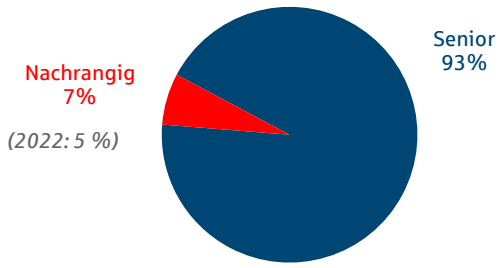
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Herkunftsland, Q1 '23



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Nachrang-Titel etwas beliebter

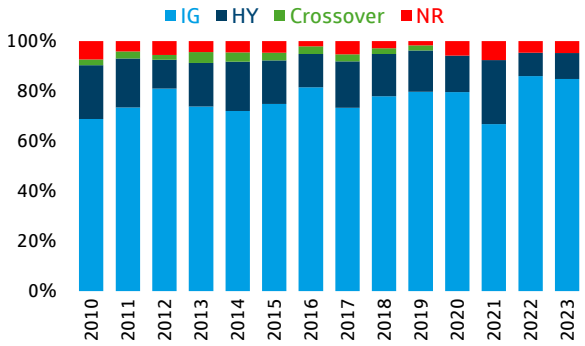
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Rang, Q1 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Investmentgrade-Anteil weiterhin sehr gefragt

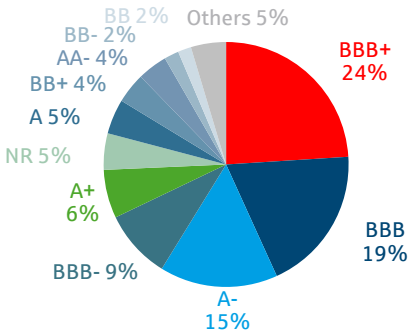
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Bonität



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

‚BBB'-Ratingklassen stellen Hälfte des Marktes

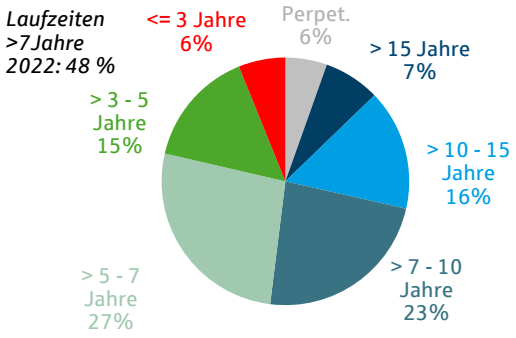
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Ratingklassen, Q1 '23



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Laufzeiten von 5 bis 7 Jahren am beliebtesten

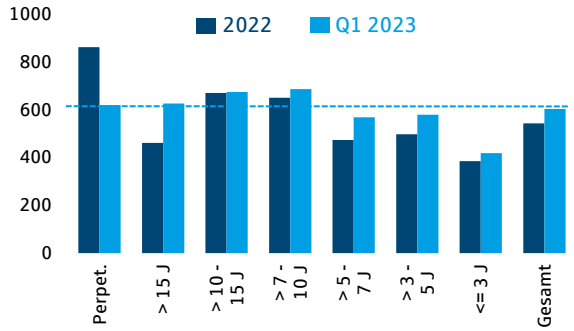
EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Laufzeiten, Q1 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Einzelbonds deutlich größer als 2022

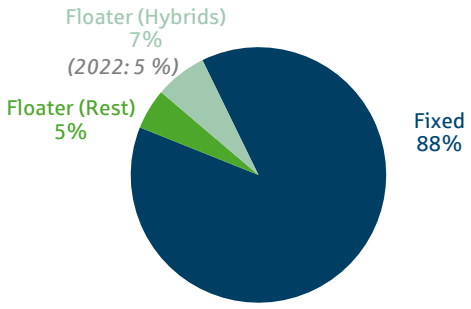
EUR Corporate Bonds: Durchschnittliche Emissionsgröße in Mio. EUR



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Hybridanleihen etwas gefragter

EUR Corporate Bonds: Emissionsvolumen nach Zinsbindung, Q1 2023



Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Hier können Sie sich für unsere Newsletter anmelden:
https://news.helaba.de/research/

Herausgeber und Redaktion

Helaba Research & Advisory
Redaktion:
Stefan Rausch
Verantwortlich:
Dr. Gertrud R. Traud
Chefvolkswirtin/
Head of Research & Advisory
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32 - 2024
Internet: www.helaba.com

Disclaimer

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der Information. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.